

**Zeitschrift:** Die Berner Woche  
**Band:** 34 (1944)  
**Heft:** 6

**Rubrik:** [Handarbeiten und Mode]

#### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

#### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

#### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 15.01.2026

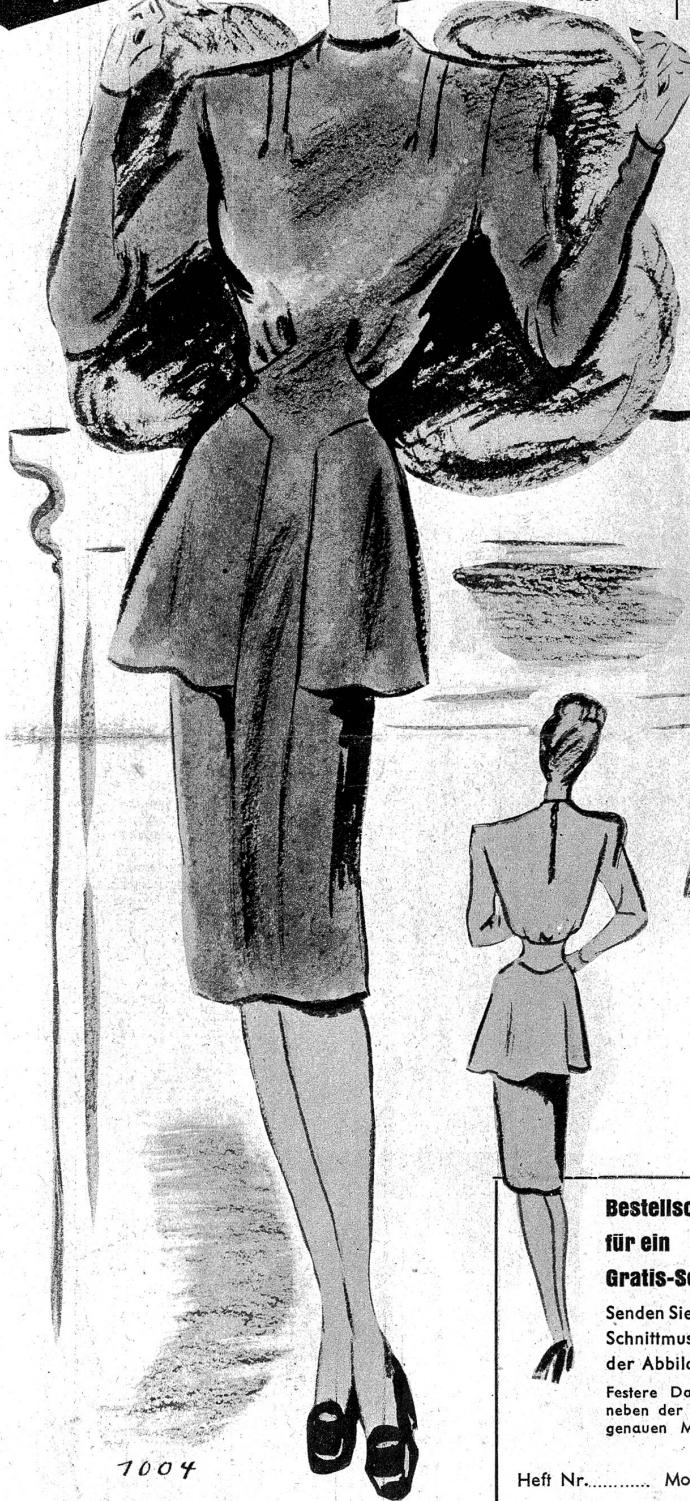
**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# WAS DIE ÄLTERE DAME TRÄGT

GRATIS-  
SCHNITTMUSTER-  
MODELLE

wenn sie  
schlank  
ist

wenn sie  
weniger schlank  
ist



1004. Dieses hübsche Kleid wirkt durch das angearbeitete Schösschen besonders «habillé»



1005. Dieses Kleid, das in seiner Form besonders schlank macht, wird durch eine einseitige Stickerei verziert

<b>Bestellschein für ein Gratis-Schnittmuster</b>	
Senden Sie mir ein Gratis-Schnittmuster zu folgender Abbildung:	
Festere Damen bitten wir, neben der Größe auch die genauen Massen anzugeben	
Heft Nr. ....	Modell Nr. ....
Größe Nr. ....	
Name: .....	
Adresse: .....	

Jede Abonnentin hat das Recht auf ein Gratis-Schnittmuster von dieser Seite, das sie jetzt oder bis spätestens 15. März 1944 beziehen kann. Die Muster sind in den Größen 40, 42, 44 und 46 erhältlich

**Wie nehme ich Mass?**  
 1. Oberweite 2. Taillenweite  
 3. Hüftenweite 4. Rückenbr.  
 5. Ärmellänge 6. Taillenlänge  
 7. Ganze Länge (von der Achsel gemessen) 8. Rückenlänge 9. Jupellänge

**Abb. 46. Warme Bluse**, in einfachem Muster gestrickt, Größen 40 und 44.

Material: 425 bzw. 500 g feine weisse Wolle, Nadeln Nr. 2½, ein Reissverschluss.

Strickart: Grundmuster: 1. Nadel: 3 Maschen links, 1 Umschlag, dann stets abwechselnd 4 Maschen links, 1 Umschlag. 2. Nadel: die Masche vor und nach dem Umschlag je für sich links abstricken, den dazwischenliegenden Umschlag von der Nadel gleiten lassen, die beiden anderen Maschen rechts abstricken (deckend zur 1. Nadel). 3. und 4. Nadel: deckend (d. i. rechts auf rechts, links auf links). 5.–8. Nadel: wie 1.–4. Nadel, jedoch versetztstreichend (d. h. man beginnt die 5. Nadel mit 1 Masche links, 1 Umschlag, dann stets abwechselnd 4 Maschen links, 1 Umschlag). Das Muster der 1.–8. Nadel ist stets zu wiederholen. Borde: 2 Maschen rechts, 2 Maschen links (Maschenprobe: 7 Maschen = 2 cm).

Arbeitsweise: Die Bluse nach der Schnittübersicht 46b (für Gr. 40) bzw. 46c (für Gr. 44) arbeiten.

Rücken: Unten mit 140 Maschen, bzw. 154 Maschen beginnen. Für den Bord 6 cm hoch 2 Maschen rechts, 2 Maschen links stricken. Dann im Grundmuster fortfahren, dabei auf den eingezeichneten Linien stets einen Streifen 2 Maschen rechts, 1 Masche links, 2 Maschen rechts stricken. An den Seitennähten nach Schnittform allmählich Maschen zunehmen. Die Armschlüsse durch Abketten von Maschen bilden. Ist der querlaufende Passenstreifen erreicht, so strickt man für diesen — innerhalb der beiden Querlinien — in Linksschicht (d. i. hin linke Maschen, zurück rechte Maschen). Oberhalb des Fassenstreifens wird der Rücken im Grundmuster nach Schnittform vollendet.

Vorderteil: In gleicher Art wie den Rücken stricken.

Armel: Unten über dem Bord mit 90 Maschen, bzw. 104 Maschen beginnen. Dann im Grundmuster (ohne Zwischenstreifen) nach Schnittform weiterarbeiten, dabei an den Seiten schrittgemäß Maschen zu- und für die Armkugel Maschen abnehmen. Als dann für die Borde aus den unteren Armländern entsprechend Maschen hervorholen und dabei auf 16 cm, bzw. 18 cm Armweite einhalten. Nach 6 cm Höhe die Maschen dehnbar abketten.

Ausarbeiten: Vorderteil und Rücken durch Naht verbinden, jedoch die rechte Schulter offen lassen. Armel zur Rundung schließen und einnähen. Am Halsrand entsprechend Maschen hervorholen und für den umgelegten Kragen 6 cm hoch 2 Maschen rechts, 2 Maschen links in Reihen anstricken. Dann dehnbar abketten, den Kragen zur Hälfte nach aussen umlegen und mit einigen Stichen festnähen. Der rechten Schulter den Reissverschluss einfügen.

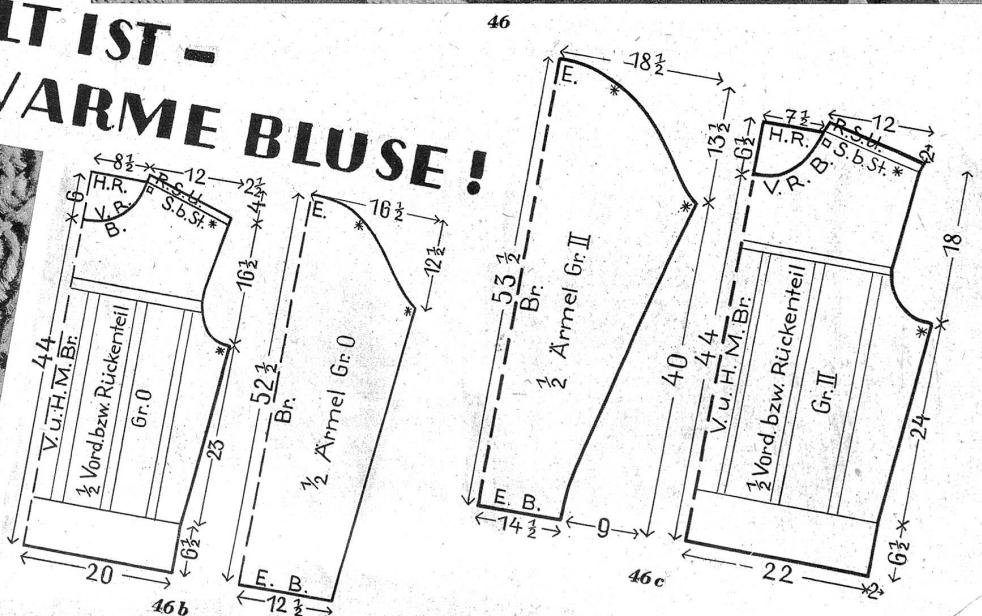
Abb. 46. Warme Bluse aus feiner weisser Wolle in einfachem Muster gestrickt. Arbeitsprobe 46a und Schnittübersichten 46b für Größe 40 und 46c für Größe 44, sowie Beschreibung auf dieser Seite.

Abb. 46b. Schnittübersicht zur Bluse, Größe 40.  
Abb. 46c. Schnittübersicht zur Bluse, Größe 44.

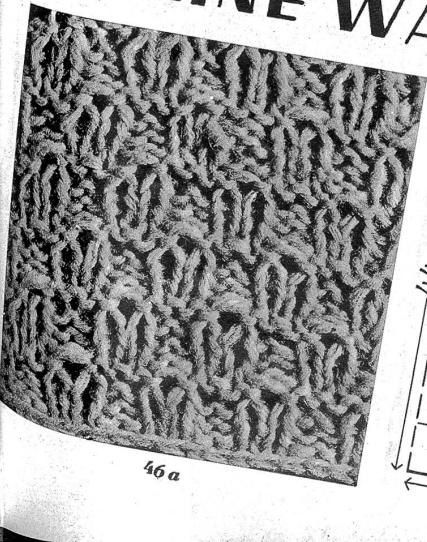
V. u. H. M. Br. = Vordere und hintere Mitte Bruch, B. = Bündchen, R. S. U. = Rechte Seite Untertritt, S. b. St. = Schluss bis zum Stern, Br. = Bruch, E. = Einhalten, E. B. = Einhalten, Bündchen, V. R. = Vorderer Rand, H. R. = Hinterer Rand.

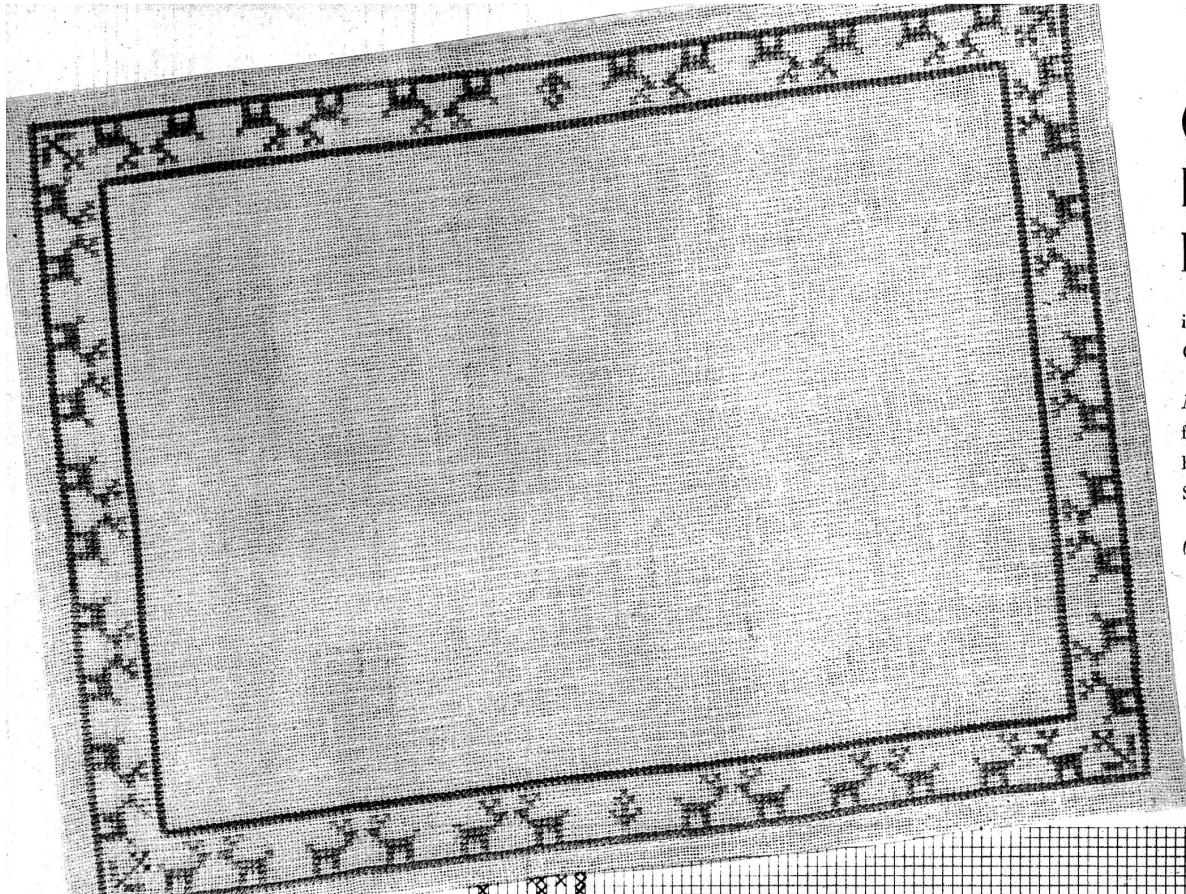


46



46a



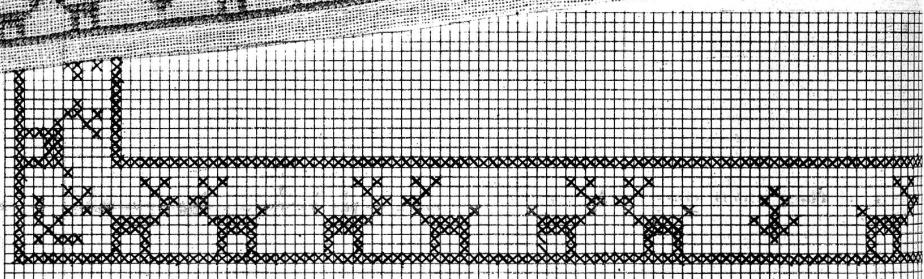


## Originelles, kleines Etaminedeckeli

im Kreuzstichmuster  
Grösse 27×36 cm

*Material:*  
feine Etamine, ivoir  
blaues Stickgarn  
Saum: Breite 1 cm

(Modell Anny Schatz)



## Huetständeli für ds Muetti

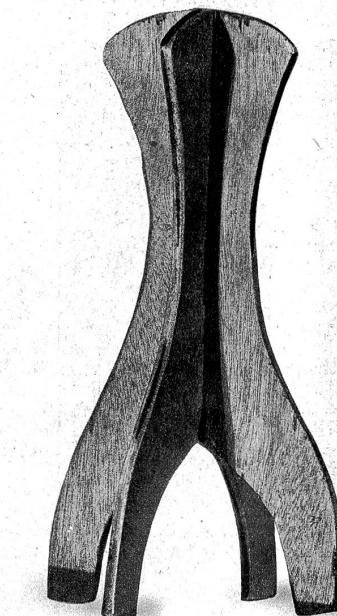
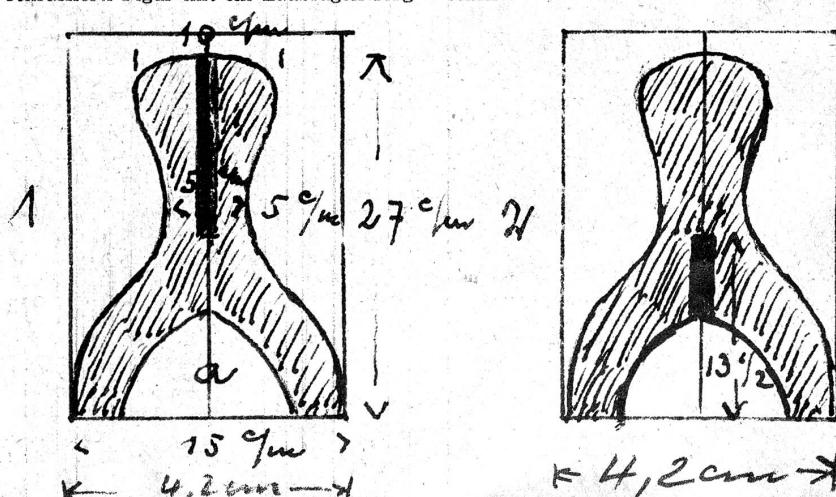
So, Giele, mir wei wieder öppis mache  
für ds Muetti. Einischt öppis us Holz mit  
em Laubsägeli. Dir chöit doch laubsägele!  
Mir choufe es Stückli Laubsägeliholz —  
6 mm dick, 60 cm läng, 16 cm breit oder  
zweu Stückli 30 cm läng und 16 cm breit,  
6 mm dick.

Uf die zweu Brättli mache mer folgend  
Zeichnige: Nr. 1; genau d'Mittellinie a-  
zeichne. D'Figur Nr. 1 ufzeichne nach de  
Mass, wie uf der Zeichnig agäh isch. Die  
schraffierti Figur mit em Laubsägeli sorg-

fältig ussage. Der Rand schlife mit Glas-  
papier.

Dä rot Strich inezeichne: genau die  
halbi Längi vom Ständerli, also 13½ cm,  
Breiti 7 mm. Das Stäbli sorgfältig use-  
sägele, schlife.

Brättli Nr. 2: Zeichnig exakt glich wie  
bim Brättli 1. Die schraffierti Figur sorg-  
fältig ussägele, Kante schlife. Das rot-  
strichene Stückli izeichne: vom Bode ufe  
13½ cm und 7 mm breit, ussägele, Kante  
schliffe.



Jetz passed uf!

Die beide Ständerli chönne rächtwinklig  
ufenand gstülpzt wärde — Fig. 3. Und obe-  
druf cha ds Muetti si Huet drufsetze.

Mi cha das Ständerli gäbig usenand  
näh, drum chames guet uf d'Reis mitnäh.  
So, machet ech derhinder!

Eue Handarbeitsunglie.